

DIE NOMINIERTEN IM ÜBERBLICK – WER WIRD GASTROSTERN 2017?

Am 20. November wird an der Nacht der Gastronomen der Award «Gastrostern 2017» verliehen. Wer den begehrten Publikumspreis bekommen soll, liegt in Ihrer Hand.

Das Publikumsvoting beginnt am 7. August. Nehmen Sie teil, und künden Sie den neuen Gastrostern. Schicken Sie eine SMS mit der Nummer Ihres Favoriten an 4636 oder liken Sie diese Person auf der Facebookseite der Hotel & Gastro Union. Damit Sie sich ein Bild von den Nominierten machen können, haben wir diese gefragt:

- × Was gefällt Ihnen an Ihrem Beruf am besten?
- × Was/wer motiviert Sie?
- × Auf welches Arbeitsinstrument möchten Sie nicht verzichten?
- × Welches Getränk entspricht Ihrer Persönlichkeit?
- × Was war Ihr schönstes berufliches Kompliment?
- × Gäbe es Ihren Beruf nicht, was wären Sie dann? (RIF)



Martin Amstutz

Creative Tartelettes 2017, Lernender
SMS Voting «HGU01» an 4636

An meinem Beruf schätze ich die Kreativität und die Zusammenarbeit im Team. Als Inspirationsquelle dienen mir verschiedenste Länder und Kulturen, Natur, Menschen – besonders innovative Köche. Nie verzichten könnte ich auf Messer. Durch meine Wettbewerbsteilnahme habe ich sehr viele schöne Komplimente erhalten.



Alina Baer

Schweizer Meisterin Hauswirtschaft
SMS Voting «HGU 02» an 4636

Fröhliche Gesichter und das Resultat meiner Arbeit zu sehen sowie meine Kreativität einbringen zu können, motivieren mich. Unverzichtbar sind für mich Block und Stift, um meine To-do-Liste nachzuführen. Das schönste Kompliment waren mein Sieg an den Swiss Skills und das Echo darauf von verschiedensten Seiten.



Thomas Bissegger

Buitoni Grande Concorso Pasta 2016
SMS Voting «HGU03» an 4636

Mir gefällt an meinem Beruf am besten, meine Passion und Freude weiterzugeben. Das Getränk, das mein Wesen am besten spiegelt: Romano Levi Grappa – einmalig, speziell und einfach zu geniessen. Das unverzichtbare Arbeitsinstrument ist für mich mein kleiner Keramik-Hobel.



André Borba

Barkeeper of the Year 2016
SMS Voting «HGU04» an 4636

Leider trafen die Antworten nicht vor Redaktionsschluss ein.



Michel Bucher

La Cuisine des Jeunes 2016
SMS Voting «HGU05» an 4636

Mir gefällt, dass man überall auf der Welt arbeiten und andere Völker und Kulturen kennenlernen kann. Das schönste Kompliment ist, wenn sich die Gäste bei mir persönlich bedanken. Meine Partnerin und ich motivieren uns gegenseitig, damit wir den Traum vom eigenen Lokal verwirklichen können. Unverzichtbar ist für mich ein gutes Messer.



Tatjana Caviezel

Schweizer Meisterin Restauration
SMS Voting «HGU06» an 4636

Die Action, wenn es stressig wird, der Kontakt mit Gästen, das Teamwork und die Vielseitigkeit, das gefällt mir. Meine Motivation besteht darin, das traditionelle Handwerk zu erhalten und den Beruf für den Nachwuchs attraktiver zu machen. Mir entspricht Champagner doux – süss, facettenreich und manchmal explosiv. Nicht verzichten könnte ich auf ein Kassensystem. Es ist für mich unvorstellbar, dass früher alle Bestellbons einzeln und von Hand geschrieben wurden.



Joyelle Cresswell

Schweizer Meisterin Bäckerei-Konditorei 2016
SMS Voting «HGU07» an 4636

Das Schönste an meinem Beruf sind Vielfalt, Kreativität und Handarbeit. Meine Motivation und Inspiration ziehe ich aus meinem Glauben. Ein unver-

zichtbares Arbeitswerkzeug ist für mich die Ausrollmaschine. Das Getränk, das am besten zu meinem Charakter passt, ist Latte macchiato. So sehr mir mein Beruf gefällt, ich könnte mir auch vorstellen, Helikopterpilotin zu werden.



Miriam de Melo

Zukunftsträgerin Kategorie
Restaurationsfachfrau 2016
SMS Voting «HGU08» an 4636

Am besten gefällt mir, wie innovativ dieser Beruf ist in Bezug auf Produkte, Dienstleistungen, Prozessabläufe und Arbeitsinstrumente. Inspiriert und motiviert werde ich jeden Tag von meinen Mitarbeitenden, den Gästen, von Freunden und meiner Familie. Beruflich gibt es für mich keine andere Option als Gastgeberin zu sein. Es ist das Einzige, was ich kann und was ich sein möchte.



André Eiermann

Schweizer Baristameister 2017
SMS Voting «HGU09» an 4636

Die Vielseitigkeit und das Arbeiten im Team, die abenteuerlichen Reisen zum Ursprung des Kaffees, das Kennenlernen der Kaffeebauern sowie das Verkosten, das Auswählen und das Rösten des Kaffees machen riesigen Spass. Dementsprechend spiegelt Filterkaffee aus Kenia meinen Charakter am besten. Er ist transparent, komplex, lebendig, spritzig und langanhaltend im Abgang. Nicht verzichten kann ich bei der Arbeit auf meinen Cupping Spoon zum Verkosten des Kaffees.



Justine Froideaux

Schweizer Meisterin Konditorei-Confiserie 2016
SMS Voting «HGU 10» an 4636

An meinem Beruf gefallen mir die Kreativität und Feinheit der Arbeiten am besten. Die grossen französischen Pâtissiers, die immer auf der Suche nach Neuem sind, inspirieren mich sehr. Mein typisches Getränk ist Wasser und das Arbeitsinstrument, auf das ich nicht verzichten kann, ist eine Spritztüte, um mit Schokolade zu schreiben. Als Beruf würde mir Innenarchitektin gefallen, weil ich dann auch dekorieren könnte.



Fabian Füger

Bäckerkrone 2017
SMS Voting «HGU11» an 4636

Leider trafen die Antworten nicht vor Redaktionsschluss ein.



Melissa Gabbani

Junges Talent Escoffier
SMS Voting «HGU12» an 4636

Leider trafen die Antworten nicht vor Redaktionsschluss ein.



José Alfonso Gil

Concierge des Jahres 2016
SMS Voting «HGU 13» an 4636

Das Schönste ist der Kontakt mit den Gästen und die Vielseitigkeit der Aufgaben. Menschen, die mich inspirierten sind Corrado Fattore, mein ehemaliger Direktor, und Albert Ostertag, der ehemalige Präsident der Clefs d'Or. Das Getränk, das mir gut entspricht, ist eine erfrischende Citronnade. Nicht mehr missen möchte ich meine elektronische Agenda «I-Concierge». Das schönste Kompliment machte ein kleines Mädchen. Es malte mir ein Bild und schrieb darauf «un grand Merci».



Romuald Girard

Brot-Chef 2016
SMS Voting «HGU 14» an 4636

Das Bäckerhandwerk erlaubt mir, meine Kreativität beim Entwickeln neuer Rezepte auszuleben. Meine Motivations-, Inspirations- und Energiequelle ist die Natur. Dementsprechend ist Wasser das Getränk, das am besten zu mir passt. Das schönste Kompliment war für mich, dass meine Eltern den langen Weg auf sich nahmen, um bei der Siegerehrung «Brot-Chef 2016» dabei zu sein.



Urs Gschwend

Koch des Jahres 2016 (Karl Wild Rating)
SMS Voting «HGU15» an 4636

Ich hole mir meine Inspirationen auf Reisen beim Besuch fremder Küchen und Märkte. Diese neuen

Eindrücke mit meinem Team umzusetzen, motiviert mich. Meinen Charakter spiegelt ein «Himbeer Hugo» mit Beeren aus meinem Garten am besten: spritzig, frisch, bunt, frech und immer gut gelaut. Unverzichtbares Arbeitsmittel ist bei mir das Feuer. Das schönste Kompliment war, bei Cuisine sans frontières am Kitchen Battle mitmachen zu dürfen und diesen zu gewinnen.



Jenny und Heinz Hunkeler

Hoteliere des Jahres 2016 (Karl Wild Rating)
SMS Voting «HGU16» an 4636

Der Kontakt zu den Menschen, der Bezug zum Luxus und gleichzeitig zum Einfachen, Bodenständigen gefällt uns sehr. Uns motiviert, dass wir täglich etwas Neues schaffen oder bewirken können, umgeben vom richtigen Team, das auch Freude an der Arbeit hat. Das Getränk, das uns entspricht, ist Braulio – urchig, aber trotzdem salonfähig. Er beinhaltet alpine Kräuter und wird nach einem alten Rezept, aber neuzeitlich hergestellt. Die grösste Wertschätzung für uns ist die Nomination für den «Gastrostern 2017».



René Kaufmann

Zukunftsträger Kategorie Koch 2016
SMS Voting «HGU17» an 4636

Am besten gefallen mir das kreative Arbeiten, der Umgang mit Menschen mit unterschiedlichsten Bedürfnissen und das Unternehmensein. Als Inspiration dienen mir die Natur und die Jahreszeiten. Meinem Charakter entspricht stilles Quellwasser. Es ist klar, frisch und tiefgründig. Mein liebstes Arbeitsinstrument ist mein Messer und wäre ein Ferrari. Letzteres bleibt wohl aber ein Wunschtraum. Wenn ich nicht Koch wäre, würde ich als Archivar arbeiten. Dieser Beruf löst bei mir ein Gefühl der Ruhe aus.



Urs Köppel

Zukunftsträger Kategorie Bäcker-Konditor-Confiseur 2016
SMS Voting «HGU18» an 4636

Das Schönste an meinem Beruf ist die Abwechslung, die Kreativität, die Vielfalt und der Umgang mit Gästen, Kunden, Mitarbeitenden sowie das Fördern und Fördern der Lernenden. Mein schönstes Berufskompliment bisher sind



Mehr Informationen zu den Nominierten zum Event und zur Anmeldung unter: www.nacht-der-gastronomen.ch

ganz klar der Preis «Zukunftsträger 2016 Branche Bäcker-Confitiseur» und das Lob unserer Gäste. Die Pralinen-Überzugsmaschine ist für mich unverzichtbar.



Elodie Manesse

Goldener Koch 2017
SMS Voting «HGU19» an 4636

Ich liebe an meinem Beruf die Möglichkeit zum Experimentieren. Ein Vorbild und eine Inspiration sind für mich Franck Giovannini und sein Team, mit denen ich das Glück hatte zusammenzuarbeiten. Mein Getränk ist der Chaselas du Vigneron de Saint-Prex David Kind. Auf das Messer, welches ich bei der Übergabe des Eidgenössischen Fähigkeitszeugnisses geschenkt erhielt, möchte ich nie verzichten. Wäre ich nicht Köchin, würde ich gerne als Kellermeisterin arbeiten.



Corinne Messmer

Creative Tartelettes 2017, Ausgebildete
SMS Voting «HGU20» an 4636

Leider trafen die Antworten nicht vor Redaktionsschluss ein.



Réza Nahaboo

Sommelier des Jahres ASSP
SMS Voting «HGU21» an 4636

Was mir an meinem Beruf am besten gefällt, ist natürlich der Wein mit seiner Geschichte und seinen Produzenten. Jemand, der mich motiviert und inspiriert, ist der bretonische Küchenchef Olivier Roellinger. Obschon ich ihm noch nie persönlich begegnet bin, hat er mich beeindruckt. Für mich unverzichtbar ist mein Kombiflaschenöffner. Der Wein, der mir am meisten entspricht, ist die Cuvée La Lune von Mark Angeli, einem Vorreiter des biologischen Weinbaus. Sein Wein ist ehrlich, einfach und vollständig. Das schönste Kompliment bekam ich von einem Stammgast, der mir anvertraute: Ich komme nicht wegen der Küche immer wieder, sondern wegen Ihrer Weinempfehlungen.



Adriana Novotná

Sommelière des Jahres 2017 (Gault Millau)
SMS Voting «HGU 22» an 4636

In unserem Beruf wird es niemals langweilig. Das finde ich grossartig. Das Getränk, das meinen Charakter am besten beschreibt, ist auf jeden Fall der Wein. Harmonisch, zugänglich, süss, sauer, manchmal etwas kompliziert und im Alter wird er immer besser. Und daher ist natürlich der Zapfenzieher das Arbeitsgerät, auf das ich nie verzichten könnte. Das schönste Kom-

pliment für mich ist, wenn Gäste sich bei der Verabschiedung für den schönen Abend bedanken.



Silvan Oswald

Les Chefs en Or
SMS Voting «HGU23» an 4636

Ich liebe die Herausforderung, die mein Beruf mir täglich stellt. Ich bin gerne draussen – beim Wandern, mit dem Velo oder dem Motorrad. Die Vielfalt in der Natur ist grenzenlos und somit für mich sehr inspirierend. Mein wichtigstes Arbeitsinstrument sind meine Hände. Wenn ich nicht meinen jetzigen Beruf hätte, würde ich auch gerne als Auto- oder Töffmechaniker arbeiten. Diese Fahrzeuge faszinieren mich.



Virginia Paissan

Junior Brot-Chef 2016
SMS Voting «HGU24» an 4636

Mit den verschiedensten Lebensmitteln zu arbeiten, ist für mich das Schönste an meinem Beruf. Gerne lasse ich mich vom «Cake Boss» Buddy Valastro inspirieren. Er konstruiert in Hoboken, New Jersey, total geniale Torten. Das Getränk, das meinem Charakter am meisten entspricht, ist Ovomaltine. Sie ist süss, erfrischend und macht stark. Ohne Wallholz möchte ich nicht arbeiten. Wäre ich nicht Bäckerin-Konditorin würde ich Köchin sein wollen, weil ich auch da mit Lebensmitteln arbeiten kann. Die grösste Wertschätzung erfuhr ich durch den Sieg im Wettbewerb Junior-Brotchefs 2016.



Rebecca Pigoni

Buitoni Grande Concorso Pasta 2017
SMS Voting «HGU25» an 4636

Auf Messer und Holdomat könnte ich bei der Arbeit nicht verzichten. Am besten gefallen mir an meinem Beruf die Abwechslung und das kreative Arbeiten. Mein schönstes Kompliment bekam ich von meiner Chefin. Sie sagte, sie hätte noch nie so feine Ravioli gegessen wie meine.



Ottavia Polloni

Receptionist of the Year
SMS Voting «HGU26» an 4636

Es wird nie langweilig und jeder Tag bringt neue Herausforderungen – das gefällt mir. Es gibt einige Personen, die mich motivieren, darunter auch meine Eltern, die selber ein Hotel führen. Als Getränk wäre ich ein Gin Tonic – ein einfacher Drink, der fehlen würde, wenn es ihn nicht gäbe. Könnte ich nicht als Réceptionist-

tin arbeiten, wäre ich traurig, weil dieser Beruf so perfekt zu meiner Persönlichkeit passt.



Dominik Sato

Marmite Youngster, «Küche» 2017
SMS Voting «HGU27» an 4636

Mir gefällt an meinem Beruf, dass ich mich kreativ verwirklichen kann. Inspirieren lasse ich mich gerne auf Reisen, und ein glücklicher Gast ist meine grösste Motivation. Zu meinem Charakter passt als Getränk Rivella. Für mich unverzichtbar beim Arbeiten sind meine Messer. Wäre ich nicht Koch, würde ich gerne Profifussballer sein. Das ist einfach ein cooler Sport und ich «tschutte» leidenschaftlich gerne.



Stefanie Siegenthaler

Swiss Culinary Cup 2016
SMS Voting «HGU 28» an 4636

Der Teamzusammenhalt während eines strengen Service, Kreativität und Vielseitigkeit, das ist es, was mir an meinem Beruf am besten gefällt. Mich inspirieren Menschen, die trotz Hindernissen stets das Positive suchen. Mit einem Getränk verglichen, wäre ich ein Martini – trocken, aber mit Tiefe. Das schönste Kompliment, das ich erhalten habe, ist die Einladung, der Schweizer Kochnationalmannschaft beizutreten.



Felix Suhner

Hotelier des Jahres 2016 (Hotelleriesuisse)
SMS Voting «HGU29» an 4636

Der Umgang mit allen Charakteren von Menschen und die Vielseitigkeit der Aufgaben sind an meinem Beruf das Beste. Ich entwickle fürs Leben gern und Bauen ist mein grosses Hobby. Nicht verzichten kann ich auf das Arbeitsgerät Computer. Das Getränk, das mich am besten charakterisiert, ist ein Bordeaux. Das schönste Berufskompliment, das ich erhielt, ist die Auszeichnung zum Hotelier des Jahres.



Evelyne Tanner

Schweizer Meisterin Köchin
SMS Voting «HGU 30» an 4636

Das Kombinieren von verschiedenen Geschmücken und das Anrichten von Tellern macht mir grosse Freude. Zeigen, was ich kann und ein Vorbild sein, motiviert mich am meisten. Meinen Charakter spiegelt Apfelshorley am besten. Das Getränk ist spritzig, erfrischend, es kann vielseitig eingesetzt werden und es ist ein bodenständiger Thurgauer. Beim Arbeiten nicht verzichten möchte ich auf ein Sieb. Damit lässt sich vieles «retten». Am

meisten freuen mich berufliche Komplimente, wenn ich sie für Sachen bekomme, die ich ganz automatisch mache.



Anne-Sophie Taurines

S. Pellegrino Young Chef Switzerland
SMS Voting «HGU 31» an 4636

Ich liebe es, den Gästen einen schönen Aufenthalt zu bereiten und meine Kreativität auszuleben. Meine Inspirationen hole ich mir auf Reisen. Wo immer ich bin, schaue ich, was sich dort in der Gastronomie tut. Welches Getränk mich am besten beschreibt? Champagner! Müsste ich mich für einen anderen Beruf entscheiden, dann wäre ich sehr gerne Event-Organisatorin.



Patrick Thomi

Schweizer Meister der Biersommeliers 2017
SMS Voting «HGU32» an 4636

Das Entwickeln von neuen Bieren und Ausprobieren von neuen Geschmacksrichtungen sind für mich das Beste an meinem Beruf. Die Degustationen sind auch nicht zu verachten. Das Getränk, das mir am meisten entspricht, ist ein Imperial IPA. Ein starkes Bier, innovativ, etwas kräftiger, und man muss sich erst etwas warmtrinken. Bei der Arbeit unverzichtbar ist für mich die richtige Auswahl an Hopfen. Am meisten freute mich das Kompliment einer Kundin. Sie mag kein Bier, aber unseres findet sie lecker.



Léo Turin

Sieger gusto 17
SMS Voting «HGU 33» an 4636

Mich faszinieren an meinem Beruf die Vielseitigkeit und die Arbeit im Team. Meine Inspirationsquelle ist meine Mutter, da sie meine Liebe fürs Kochen geweckt hat. Meine Persönlichkeit wird am besten durch Wasser symbolisiert: rein, unkompliziert und transparent. Wäre ich nicht Koch, wäre ich wahrscheinlich Laborant oder Chemiker. Ich mag präzises Arbeiten, Experimentieren und Mischen verschiedenster Zutaten. Mein schönstes Kompliment bekam ich direkt nach dem gusto-Wettbewerb. Jemand sagte, ich hätte das gleiche Niveau wie ein fertig ausgebildeter Koch. Dabei war ich ja noch in der Lehre.



Nadja Wüthrich

Marmite Youngster «Service» 2017
SMS Voting «HGU 34» an 4636

Am besten gefällt mir der Umgang mit den verschiedenen Menschentypen. Was mich motiviert und

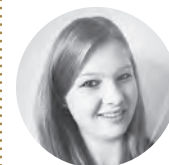
inspiriert sind die Köche mit ihrem enormen Berufsstolz. Das fehlt uns im Service noch ein bisschen. Als Getränk wäre ich Wein. Er hat so viele verschiedene Eigenschaften und zeigt sich immer von einer anderen Seite. Diese Vielseitigkeit braucht es, um mit so vielen unterschiedlichen Leuten wie im Gastgewerbe zusammenzuarbeiten. Ich kann mir für mich keinen anderen Beruf als Restaurationsfachfrau vorstellen.



Rico Zandonella

Koch des Jahres 2017 (Gault Millau)
SMS Voting «HGU 35» an 4636

Das Schönste an meinem Beruf ist, dass ich meine Kreativität und Persönlichkeit ausleben kann und das nicht nur in der Küche, sondern im ganzen Restaurant. Zu meinem Charakter passt als Getränk Red Bull. Es ist wie ich voller Energie. Bei der Arbeit nicht verzichten möchte ich auf das Küchenradio. Dürfte ich nicht mehr Koch sein, könnte ich mir eine Karriere als Designer vorstellen. Auch dort spielen Kreativität und Ästhetik eine wichtige Rolle. Die grösste Wertschätzung für mich sind die Stammgäste. Aber natürlich sind auch der Titel «Koch des Jahres» und die zwei Michelin-Sterne schöne Komplimente.



Rebecca Ziegler

Schweizer Meisterin
Detailhandel BKC 2016
SMS Voting «HGU 36» an 4636

An meinem Beruf gefallen mir am besten: Kundenkontakt, Teamarbeit und Abwechslung. Das schönste Berufskompliment, das ich bekam, lautete: «Sie schmeisst den ganzen Laden, hat alles im Griff, spricht laut und deutlich und ist immer sehr zuvorkommend.» Weil ich ein kleines Energiebündel bin, passt Red Bull am besten zu mir. Auf keinen Fall verzichten könnte ich beim Arbeiten auf eine Kaffeemaschine.



Nacht der Gastronomen

20. November 2017
Messe Basel
18 bis 23.30 Uhr
Preisverleihung, Konzert der Lovebugs, Zauberduo Domenico und Barbetrieb.

Anmeldung
Bitte rasch anmelden, die Teilnehmerzahl ist begrenzt und die Nachfrage gross.
Bei der Anmeldung die Mitgliedsnummer als Code eingeben.



Hier informiert die HGU wöchentlich über die Aktivitäten der fünf Berufsverbände. Tägliche News finden Sie auf unseren Online-Kanälen.

Start Voting
7. August 2017
nacht-der-gastronomen.ch